

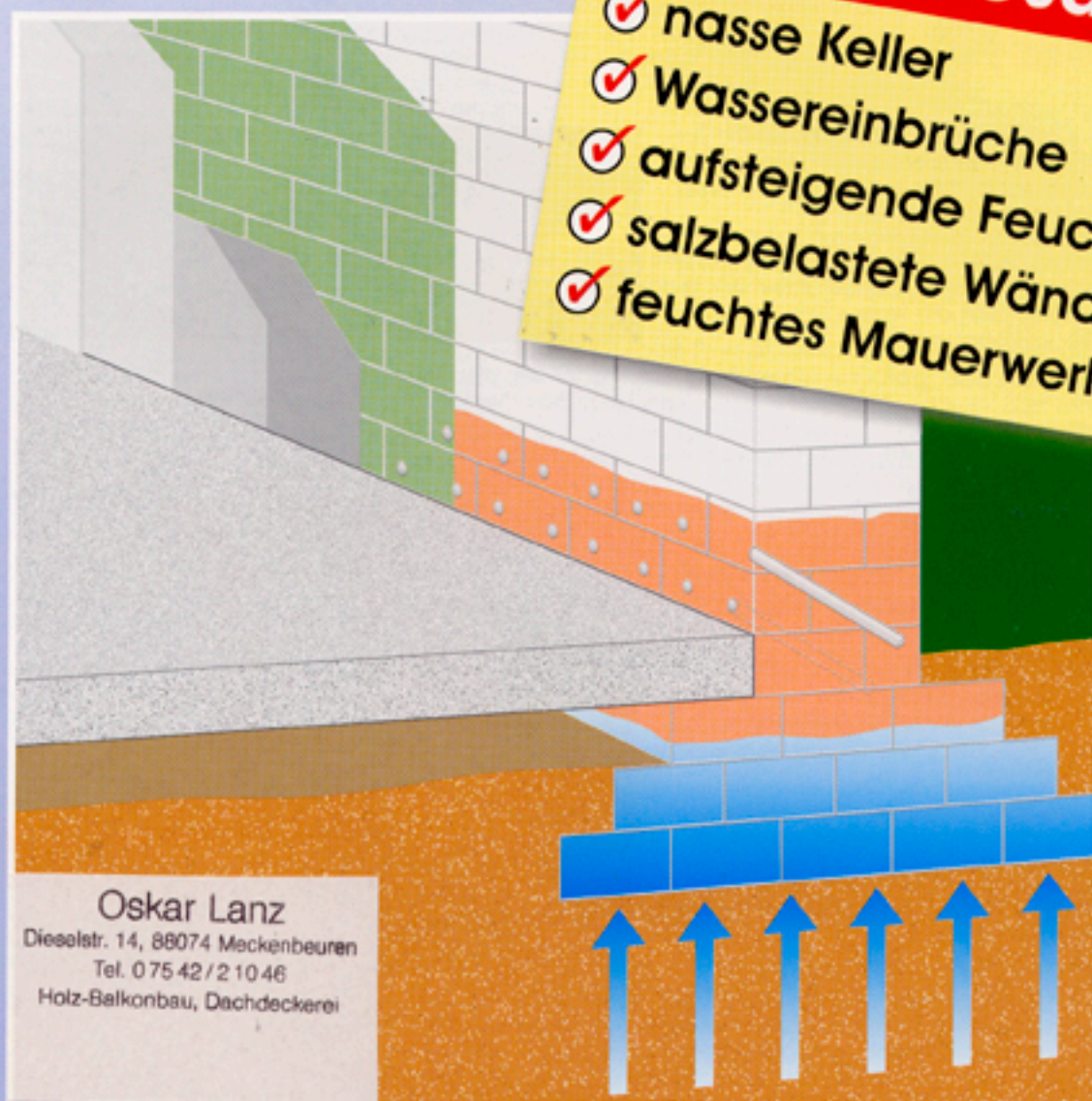


Abdichten · Sanieren · Schützen

ALTBAUSANIERUNG MIT SYSTEM

Problemlösungen

- ✓ nasse Keller
- ✓ Wassereinbrüche
- ✓ aufsteigende Feuchtigkeit
- ✓ salzbelastete Wände
- ✓ feuchtes Mauerwerk



Oskar Lanz

Dieselstr. 14, 88074 Meckenbeuren

Tel. 075 42/21046

Holz-Balkonbau, Dachdeckerei



BOSTIK FINDLEY



Spezialabdichtungssystem Aquastopp



Aquastopp ^{in 10} Sekunden!

Zur Herstellung einer nachträglichen Abdichtung kleiner und großer Flächen auf der Innenseite gegen von außen drückendes Wasser. Für erd- und wasserüberdeckte Bauwerke.

Systemkomponenten: Spezialschlämme, Puder-Ex, Isolier-Flüssig, Spritzbewurf, Sanierputze

Einsatzgebiete: Keller, Schächte, Tunnel, Tiefgaragen, Wasserbehälter usw.

schnell
bewährt
sicher

- keine Grundwasserabsenkung erforderlich
- bei fließendem, drückendem Wasser anwendbar
- stoppt Wassereinträge sekundenschnell
- mit amtlichen Prüfzeugnissen

Systemprofil: Das eingedrungene Wasser wird im Baukörper hydratisch gebunden. Die Kapillaren des Gefüges werden verfüllt und wasserdicht verschlossen.

Das Spezialabdichtungssystem Aquastopp wird zum festen Bestandteil des Bauwerks. Es hält jedem Wasserdruck stand, den die Konstruktion des Bauwerks in statischer Hinsicht zulässt.

Fertig abgedichtete Wandflächen können anschließend mit HEYDI Sanierputz AK, Sanierputz K30, Sanierputz standard oder Sanierputz weiß verputzt werden, Bodenflächen sind zum Schutz mit einem Estrich zu versehen.

Vor dem Auftragen des Sanierputzes ist eine Haftbrücke aus HEYDI Spritzbewurf aufzubringen.

Vorbereitung

Stoppen von Wassereintrüben mit HEYDI Puder-Ex: Zur Abdichtung von fließendem Wasser vor der Flächenabdichtung mit dem Spezialabdichtungssystem Aquastopp die Leckagen mit HEYDI Puder-Ex stoppen. Hierzu eine Handvoll Puder-Ex ähnlich einem Schneeball trocken zu einem festen Klumpen zusammenpressen. Dieser Klumpen wird nach Formung sehr schnell und mit entsprechendem Druck solange in die Wassereintruchsstelle gepresst, bis das Wasser gestoppt ist.



Bei sehr starkem Wasserdruck oder größerem Wasserstrahl Puder-Ex mit viel Wasser schnell zu einer dicken Paste anrühren und sofort als Pfropfen zum Verschluss des Wassereintruchs benutzen. Anschließend erfolgt die Flächenabdichtung mit HEYDI Aquastopp.

Verarbeitung/Arbeitsschritte

1. Spezialschlämme

Spezialschlämme zu einer plastischen Konsistenz anrühren. Spezialschlämme auf saft vorgemasteten Untergrund mit einer Bürste aufbringen.

2. Puder-Ex

In die frische Schlämme sofort Puder-Ex mit der flachen Hand auftragen und kräftig in den Untergrund einreiben.

3. Isolier-Flüssig

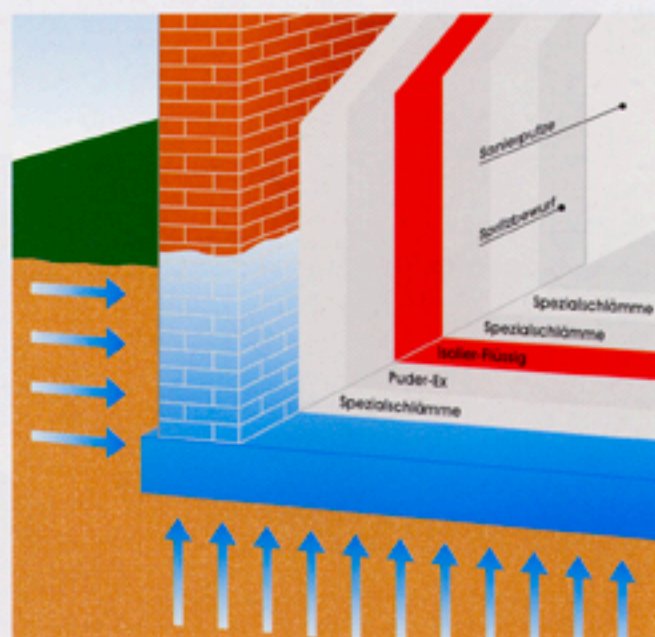
Nachdem die Spezialschlämme mit Puder-Ex trockengerieben wurde, wird Isolier-Flüssig mit Pinsel oder Quast aufgestrichen.

4. Spezialschlämme

Frisch in frisch eine weitere Schicht Spezialschlämme mit dem Quast aufstreichen.

5. Spezialschlämme

Ca. 15 Minuten warten, damit die vorherige Schicht abbinden kann. Danach eine weitere Schicht Spezialschlämme aufbringen. Die Gesamtdicke des abgebindenen Spezialabdichtungssystems sollte nach dem letzten Arbeitsschritt nicht mehr als 3 mm betragen.



Komplett-Information über die hier aufgeführten Produkte entnehmen Sie bitte unseren Technischen Merkblättern.

gegen nasse Keller · Wassereintrüche

Kiesey/K6 Horizontalsperren

Im Bohrloch- bzw. Kartuschenverfahren nachträglich einzubringende, verkieselnd und hydrophobierend wirkende Horizontalsperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk.

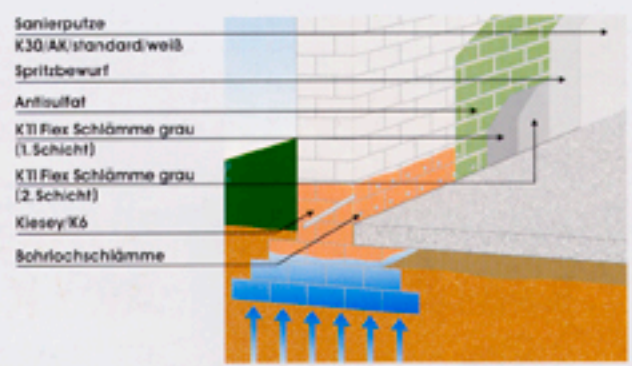


Systemkomponenten: Kiesey oder K6, Bohrlöschlämme, Antisulfat, K11 Flex Schlämme, Spritzbewurf, Sanierputze

Einsatzgebiete: Keller, Schächte, Tunnel, Tiefgaragen, Wasserbehälter usw.

- zur dauerhaften Trockenlegung feuchter Wände
- für Mauerwerk, Beton, Stein usw.
- niedrigviskos - verfestigt zusätzlich die Bausubstanz

Verarbeitung: Der Untergrund ist gemäß Systemprospekt 6 vorzubereiten. Zum Einbringen von Kiesey / K6 werden Löcher in einem Winkel von ca. 45° schräg nach unten gebohrt. Hohlräume im Mauerwerk müssen vor der Injektage mit HEYDI Bohrlöschlämme verfüllt werden. Die Bohrlöcher solange mit Kiesey / K6 füllen, bis keine Flüssigkeit mehr aufgenommen wird. Kiesey kann auch im Niederdruckverfahren injiziert werden. Anschließend die Bohrlöcher mit Bohrlöschlämme verfüllen. Neben der Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit sollte eine Nachbehandlung mit HEYDI Antisulfat und eine vertikale Abdichtung mit K11 Flex Schlämme grau erfolgen.



Antisulfat

Niedrigviskose wässrige Lösung als flankierende Maßnahme bei Mauerwerkssanierungen und nachträglichen Kellerabdichtungen zur Behandlung von feuchtem Mauerwerk gegen bauschädliche Salze.



Produktprofil: Dieses hochwirksame Produkt bewirkt eine wasserunlösliche Verbindung der bauschädlichen Salze und schafft damit die primäre Voraussetzung für den weiteren Aufbau einer dauerhaften Sanierung.

Verarbeitung: Zunächst salzbelasteten Putz abschlagen und den Untergrund mit einer Stahlbürste abkehren. Die so gereinigten Flächen werden mit Antisulfat behandelt. Anschließend erfolgt eine Abdichtung mit HEYDI Aquastopp oder K11 Flex Schlämme grau. Zum Abschluss erst Spritzbewurf und dann HEYDI Sanierputze zur Verhinderung von Salzausblühungen aufbringen.

K11 Flex Schlämme grau

2-K-Dichtungsschlämme mit sehr guter Haftung auf mineralischen Untergründen.



Einsatzgebiete: zur sicheren und dauerhaften Abdichtung von Kellern, Schächten usw. im Alt- und Neubaubereich gegen Druckwasser sowohl von der Positiv- wie auch von der Negativseite.



- früh belastbar und druckwasserdicht
- meerwasser- und frostbeständig
- mit amtlichen Prüfzeugnissen

Produktprofil: K11 Flex Schlämme grau erzielt eine dauerhafte Abdichtung mit enormer Haftfähigkeit, ist früh belastbar und verhindert Ausblühungen. Die Abdichtung hält nach Aushärtung einen Wasserdruck von ca. 140 m Wassersäule stand.

Verarbeitung: Der Untergrund muss fest und sauber sein und gut vorgehäßt werden. Die beiden Komponenten miteinander vermischen, bis eine homogene Schlämme in der benötigten plastischen Konsistenz entstanden ist. Der Auftrag erfolgt mittels Quast, Bürste oder geeigneten Spritzgerät in mindestens zwei Arbeitsgängen. Um Kondenswasser vorzubeugen empfehlen wir, über HEYDI Spritzbewurf - HEYDI Sanierputz AK, K30, standard oder weiß aufzubringen.

Komplett-Information über die hier aufgeführten Produkte entnehmen Sie bitte unseren Technischen Merkblättern.



Spritzbewurf · Sanierputze · Haftemulsion



Spritzbewurf

Polymermodifizierter Vorspritzmörtel mit guter Haftung auch auf schwierigen Untergründen.

Einsatzgebiete: Zur Herstellung eines haftfähigen, festen Putzträgers für mineralische Untergründe.

- sehr gute Haftung auf mineralischen Untergründen
- mit Haftemulsion-Konzentrat vergütet, auch für sehr glatte oder schlecht saugende Untergründe geeignet
- frost- und tausalzbeständig

Verarbeitung: Spritzbewurf wird von Hand angeworfen oder mit geeignetem Spritzgerät aufgebracht. Nach einer Abbindezeit von einem Tag kann mit dem Putzauftrag begonnen werden. Der Spritzbewurf sollte etwa 60 - 70% des Untergrundes bedecken. Bei Mischmauerwerk oder schwierigen Untergründen wird ein ganzflächiger Bewurf empfohlen.



Sanierputze AK / K30 / standard / weiß

Atmungsaktive, wasserabweisende Sanierputze auf Zementbasis mit guter bis extremer Dampfdurchlässigkeit.

Einsatzgebiete: Zur Sanierung von feuchtem und zum Neuverputzen von frost- und salzgeschädigtem Mauerwerk.

- Kondenswasserschutz: kein Schimmel, Stockflecken u. ä.
- in 1-2 Arbeitsgängen aufgebracht. Mindestdicke: 2 cm
- frost- und tausalzbeständig
- geprüft nach WTA-Richtlinie 2-2-91 (AK + K30)
- auch als Sockelputz einsetzbar (standard)

Systemprofil: Je nach Art und Konzentration vorhandener Salze wird zunächst eine Salzbehandlung des Untergrundes mittels Antisulfat durchgeführt. Bei zusätzlicher Mauerwerksbelastung durch negativen Wasserdruck wird außerdem mittels K11 Flex Schlämme grau bzw. HEYDI Aquastopp abgedichtet. Als Putzträger wird anschließend Spritzbewurf warzenförmig aufgebracht. Am darauffolgenden Tag wird Sanierputz AK, Sanierputz K30, Sanierputz standard oder Sanierputz weiß durch Aufziehen, Anwerfen oder mittels Putzmaschine aufgetragen.



Haftemulsion-Konzentrat

Universell einsetzbare, lösemittel- und füllstofffreie Latex-Dispersion zur Vergütung von Schlämmen, Mörteln, Putzen und Estrichen.

- Vorteile:**
- Verbesserung der Verbundfestigkeit auf den Untergründen
 - erhöhte Verschleißfestigkeit
 - höhere Druck- und Biegezugfestigkeit
 - geschmeidigere und leichtere Verarbeitung
 - schwindungsärmeres und spannungsfreieres Abbinden großer Flächen
 - verringerte Gefahr der Rissbildung
 - Verbesserung der Frostsicherheit und Chemikalienbeständigkeit

Komplett-Information über die hier aufgeführten Produkte entnehmen Sie bitte unseren Technischen Merkblättern.

Vertriebsbüro: D-63073 Offenbach · Tel. 069 · 89001-780 Fax -750 · email: info@bostik-findley.de

Niederlassung: D-26639 Wiesmoor · Tel. 04944 · 302-17 Fax -25 · email: info@heydi.de

Bostik Findley GmbH · An der Bundesstraße Nr. 16 · D-33829 Borgholzhausen

Tel. 0 54 25 · 8 01-0 Fax 0 54 25 · 8 01-140 www.bostik-findley.de email: info@bostik-findley.de